Hörenswert: Holger Balodis im WDR5 über den legalen Betrug mit den Lebensversicherungen

geschrieben von Reiner Heyse | 15. November 2015

Holger Balodis, hier auf der Frankfurter Buchmesse 2015

Zum Anhören: WDR5 Funkhausgespräche am 29.10.2015 zum Thema: Kann man sich das Sparen sparen? Holger Balodis duellierte sich an diesem Abend mit Christoph Hardt vom Gesamtverband der Versicherungswirtschaft (GDV). Hardt ist Kommunikationschef des GDV. Moderation: Holger Beckmann vom WDR. Balodis setzte die These: Eine Altersvorsorge mit Versicherungen von der Betriebsrente bis Riester ist vollkommen ungeeignet, weil die Produkte sich als untauglich erwiesen haben. Hardt widersprach dem, musste jedoch einräumen, dass selbst der Chef der Allianz-Versicherung vor Lebensversicherungen warnt: “Der Kauf eines klassischen Lebensversicherungsproduktes hat keinen Sinn mehr.” So Markus Faulhaber. GDV-Mann Hardt wollte die Aussage des Markführers nicht verallgemeinern, musste aber zugeben, dass die in Vergangenheit verkauften Produkte “Fragezeichen aufwerfen”. Zudem seien private Rentenprodukte für ärmere Sparer nicht geeignet.
http://www.wdr5.de/sendungen/funkhausgespraeche/funkhausgespraeche684.html